Objekt:	Porträt Christian Ludwig Stubenrauch
Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
Sammlung:	Porträtsammlung Freundschaftstempel
Inventarnummer:	AN 148-18

Beschreibung

Der Jurist Christian Ludwig Stubenrauch (1758-1844) war Mitglied der "Literarischen Gesellschaft" in Halberstadt, 1841 wurde er einer der beiden Direktoren der Gleim'schen Familienstiftung.
Schöner hielt sich in den Jahren um 1800 mehrfach bzw. längere Zeit in Halberstadt auf, war hier später auch ansässig.
Das Porträt Stubenrauchs gelangte erst im 20. Jahrhundert in die Sammlung des Gleimhauses.
verso: Christian Ludwig Stubenrauch / Geg: - Cons: - und Pupil Secretair / geb: d: 3t October 1758
verso: gemalt von GFA [ineinander verschlungen] Schöner 1799

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	83 x 57,5 cm (mit Rahmen 97 x 72,5 x 6,2 cm)

Ereignisse

Gemalt	wann	1799
	wer	Georg Friedrich Adolph Schöner (1774-1841)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer	Christian Ludwig Stubenrauch (1758-1844)
wo	

Schlagworte

- Freundschaftskult
- Gemälde
- Geselligkeitskultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträt

Literatur

- Scholke, Horst (2000): Der Freundschaftstempel im Gleimhaus zu Halberstadt. Porträts des 18. Jahrhunderts. Bestandskatalog. Bearb. v. Horst Scholke mit einem Essay von Wolfgang Adam. Leipzig, 178